Kontakt



Wir haben keine festen Sprechzeiten, um besser auf Ihre (Zeit-)Bedürfnisse eingehen zu können.

Um ausführliche Gespräche planen zu können, ist es hilfreich, wenn Sie vorher telefonisch einen Termin mit uns vereinbaren.

Kontakt:

Ulrike Thomaßen

Leiterin Sozialdienst Tel: 03385 555 - 3011 ulrike.thomassen@havelland-kliniken.de

Antonia Simon

Sozialarbeiterin Tel: 03385 555 - 3029 antonia.simon@havelland-kliniken.de

HAVELLAND KLINIKEN GMBH

Ketziner Staße 19 · 14641 Nauen

www.havelland-kliniken.de



Anfahrt mit dem Auto (siehe Skizze)

Es stehen große Parkplätze auf dem Klinikgelände zur Verfügung, auf denen eine kostenpflichtige Parkraumbewirtschaftung gilt.

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Es gibt keine direkte Busverbindung zur Klinik Rathenow (Haupteingang). Sie haben die Möglichkeit, vom Bahnhof aus 1 Station bis zur Fontanestraße (Buslinien 672, 673 oder 684) zu fahren. Von hier aus erreichen Sie den Haupteingang in ca. 5 Minuten zu Fuß (Fontanestraße - Forststraße). Bequemer und bis vor die Tür fahren Sie mit dem Taxi.

Havelland Kliniken GmbH · Klinik Rathenow Forststraße 45 · 14712 Rathenow Tel.: 03385 555 - 0 · Fax: 03385 555 - 3019

www.havelland-kliniken.de

Sozialdienst in der Klinik Rathenow

Informationen für Patienten und Angehörige







Beratung und Betreuung

www.havelland-kliniken.de



Liebe Patienten und Angehörige,

ein Krankenhausaufenthalt stellt für die Patientinnen und Patienten sowie ihre Angehörigen in der Regel einen Einschnitt in den gewohnten Lebensablauf dar.

Zudem können die Erkrankungen bzw. Einschränkungen und deren Auswirkungen eine Fülle von persönlichen und sozialen Problemen zur Folge haben.

Sie sollen sich mit diesen Problemen nicht alleine gelassen fühlen. So gibt es vielfältige Unterstützungsmöglichkeiten, auch durch den Sozialdienst.

Häufige Themen sind Hilfsangebote und deren Beantragung bzw. Finanzierung.

Wir möchten an dieser Stelle darauf hinweisen, dass wir jedoch keine Rechtsberatung durchführen.

Hilfe zur Selbsthilfe in Form von Casemanagement und eine möglichst lückenlose Versorgung im Anschluss an den Krankenhausaufenthalt des Patienten sind die Hauptaufgaben des Sozialdienstes in Zusammenarbeit mit dem Entlass-Management.

Psychosoziale Beratung und Vermittlung

- Hilfe bei der Krankheitsbewältigung
- Sozialberatung
- Suchtberatung
- Krisenberatung

Rehabilitation

- Anschlussheilbehandlung
- Frührehabilitation
- Geriatrische Rehabilitation
- Ambulante Rehabilitation
- Geriatrische Tagesklinik

Hilfe bei sozialrechtlichen Themen

 Gesetzliche Rentenversicherung (keine Rentenantragstellung)

Schwerbehindertenrecht,
Teilhabe behinderter Menschen
SGB IX

Bürgergeld, Sozialhilfe, GrundsicherungSGB XII

- Patientenverfügungen
- Hospiz
- Betreuungsanregungen bei Gericht

Selbstverständlich werden Ihre Anliegen vertraulich behandelt!